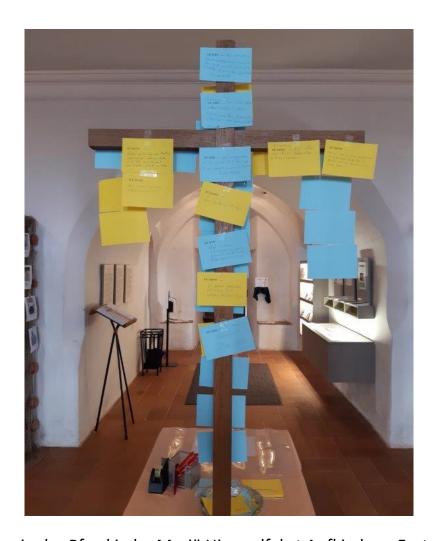


Aufkirchen Mariä Himmelfahrt Höhenrain Herz Jesu Percha St. Christophorus Wangen St. Ulrich



Gebetskreuz in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Aufkirchen, Fastenzeit 2021

Beten - wie geht das?

Liebe Leserinnen und Leser, seit über einem Jahr können wir ja nur in begrenzter Zahl gemeinsam
Gottesdienst feiern. Das gemeinsame
Singen und Beten fehlen mir – und vielleicht auch manchen von Ihnen.
Viele werden auch ihre liebe Not haben mit dem privaten Gebet: Die Gebete aus unserer Kinderzeit passen nicht mehr in die jetzige Situation als Erwachsene, neue Gebete sind nicht dazu gekommen und das frei formulierte Beten fällt vielleicht schwer. Eine kleine Hilfe aus diesem Dilemma möchte ich Ihnen aufzeigen:

In der vergangenen Fastenzeit haben wir in der Aufkirchener Kirche ein Kreuz aufgestellt, an das Jeder und Jede Bitten und Dank anheften konnte und die anderen Kirchenbesucher konnten diese Anliegen mit in ihr Gebet hinein nehmen. Ein Bild davon finden Sie auf der Titelseite.

Bitte und Dank sind wesentliche Teile des Gebetes. Freilich, in unserem Alltag, da überwiegt meist die Bitte und das Danken kommt oft zu kurz. Ich habe mir da für mein persönliches Morgen- und Abendgebet die Form einer kleinen Litanei angewöhnt. Am Morgen – meist noch im Bett –

da gehe ich in Gedanken alle
Menschen durch, denen ich an diesem
Tag begegnen werde. Und dann bete
ich: "Gott, segne den …., Gott segne
die …!" Tagsüber, wenn ich dann mit
diesen Menschen zu tun habe, dann
weiß ich schon: Du bist gesegnet; ich
habe heute schon für dich gebetet. —
Und manche Begegnung verläuft
vielleicht deswegen besser als ohne
mein Beten.

Am Abend dann denke ich den Tag durch und versuche, alles Schöne und Gute darin zu finden. Dann sage ich z.B.: "Gott, danke für den Sonnenschein. Danke, dass mir das in der Arbeit gut gelungen ist. Danke für…"

Bestimmt haben viele von Ihnen auch eigene Formen des Gebetes, die Ihnen helfen. Wenn nicht, dann könnten Sie es ja mal mit meiner Bitt- und Danklitanei versuchen. Vielleicht hilft sie Ihnen bei Ihrem persönlichen Beten bis wir hoffentlich bald wieder mehr und alle gemeinsam in der Kirche Gott danken und bitten können. Das wünsche ich uns allen! Ihr

Albert Zott, Pfr.

Erstkommunion im PV 2021

Wenn am "weißen Sonntag" keine Erstkommunion im Pfarrverband stattfindet, dann fehlt doch etwas ganz Entscheidendes. Wie bereits letztes Jahr mussten wir auch unsere diesjährigen Erstkommunionen Corona bedingt auf den Herbst verschieben. Die neuen Termine sind am 19.09. in Höhenrain, am 24.09. und am 02.10.2021 in Aufkirchen. Damit in den Kirchen alle vorgegebenen Hygienevorschriften eingehalten werden, finden die Erstkommunionen in kleinen Gruppen statt. Somit feiern wir in Aufkirchen jeweils um 10 Uhr und um 12 Uhr einen feierlichen Gottesdienst. Percha lädt am 03.10. und Wangen am 10.10.2021 zu Ihren Erstkommunionfeiern herzlich ein.

Die Gruppenstunden zur Vorbereitung auf dieses schöne Fest haben bereits begonnen. Wegen den Corona-Beschränkungen müssen wir jede Woche aufs Neue schauen, was in der Vorbereitung möglich ist und sein darf. Dank vieler neuer Kommunionmütter und Gruppenleiter können wir die Kinder in kleinen Gruppen bestens zu diesem wichtigen Ereignis begleiten. Derzeit bereiten sich im Pfarrverband 48 Kinder in 7

Gruppen auf Ihre HI. Kommunion vor. In Aufkirchen sind es 26 Kinder und in Wangen 4 Erstkommunikanten. Die größte Gruppe ist in Percha mit 9 Kommunionkindern, aber auch Höhenrain hat mit 7 Kindern dieses Jahr eine große Anzahl.

Begleiten sie unsere Kommunionkinder mit ihrem Gebet und ihren guten Wünschen.

(Resi Much)

Der Pfarrverband hilft!

Wegen der Corona-Krise sind viele Familien in wirtschaftliche Nöte geraten. Kurzarbeit, Arbeitslosigkeit oder die Anschaffung von Medien, die zum Home-Schooling so dringend erforderlich sind, stellen viele vor eine finanzielle Herausforderung! Wir möchten Familien und Menschen im Pfarrverband deshalb unterstützen. Bitte scheuen Sie sich nicht und kommen Sie auf uns zu!

Melden Sie sich in einem unserer Pfarrbüros:

Aufkirchen: mariae-

himmelfahrt.aufkirchen@ebmuc.de

oder 08151/9987980

Percha und Wangen: st-christophorus-percha@ebmuc.de oder 08151/12900

Höhenrain: herz-jesu.hoehenrain-berg@ebmuc.de oder 08171/214830

Firmung 2021

Die **Firmung** wird neben der **Taufe** und der **Erstkommunion** als "Initiationssakrament" bezeichnet. Das bedeutet, dass man mit allen drei Sakramenten immer weiter in die christliche Glaubensgemeinschaft hineingeführt wird.

"Durch das Sakrament der Firmung werden die Getauften vollkommener mit der Kirche verbunden und mit der besonderen Kraft des Heiligen Geistes ausgestattet" (Lumen Gentium 11). Um die Gabe des Heiligen Geistes noch besser auszudrücken, kam bei der Firmung zur Handauflegung sehr bald eine Salbung mit wohlriechendem Öl - Chrisam. Diese Salbung veranschaulicht den Namen "Christ", der "Gesalbte", den "Gott gesalbt hat mit dem Heiligen Geist" (Apg 10,38). Die Firmvorbereitung in diesem Jahr läuft wegen Corona leider wieder unter eingeschränkten Bedingungen. Zur Firmung haben sich in diesem Jahr 28 Firmlinge angemeldet.

In Höhenrain sind 5 Jugendliche in der Firmvorbereitung, in Percha 4 und in Aufkirchen 19 Buben und Mädchen. In Aufkirchen wurden die Firmlinge so verteilt, dass die höchste Anzahl in einer Gruppe 7 Personen beträgt. Dies war ein wichtiger Schritt wegen den hygienischen Maßnahmen. Was in der Firmvorbereitung möglich ist, richtet sich nach dem Inzidenz-Stand. Wenn es die Situation zulässt,

treffen sich die Jugendlichen mit ihren Firmhelfern persönlich – unter den vorgeschriebenen Bedingungen. Sonst wird die Firmvorbereitung teilweise Online durchgeführt. Auch einen Patenabend können wir dieses Jahr anbieten, leider auch nur Online. Die Termine der Firmung sind am 17. Juli und 24. Juli jeweils um 10.00 und 14.00 Uhr in Percha. Der Firmspender wird dieses Jahr Abt Petrus Höhensteiger OSB vom Kloster Schäftlarn sein. (Jozef Golian)





Abt Petrus
Höhensteiger von
Schäftlarn und das
Klosterwappen mit
dem Schlüssel des
Hl. Petrus und den
Symbolen des
Fischfangs:
Boot und Fisch.
Foto: Internet Kl.Schäft.

Abschied und Willkommen

Frau Christa Wolf hatte ihren ersten Arbeitstag als Pfarrsekretärin - oder besser gesagt als "gute Seele im Pfarrhaus" am 01. Mai 1994. In diesen 27 Jahren hat Frau Wolf mit 6 Pfarrern gearbeitet und der Pfarrei und dem Pfarrverband seitdem die Treue gehalten.

Als gute Seele im Pfarrbüro war sie immer wieder willkommene
Anlaufstelle, wenn es zu trösten galt bei Todesfällen oder alltäglichen
Problemen der Pfarrangehörigen. Gar mancher wurde auch erinnert, wenn er es vergaß, die Jahrtags-Messe zu bestellen. Ja, so eine Pfarrsekretärin braucht eine ganze Anzahl von Eigenschaften, die unsere Christa in sich auch vereint, denn die Aufgaben in einem Pfarrbüro sind vielseitig und anspruchsvoll:

- das Chaos beherrschen und den Laden schmeißen
- zwei offene Ohren und ein offenes Herz für jeden haben, auch nachdem das Telefon schon 35 Mal geklingelt hat
- den hungrigen Computer mit immer neuen Daten füttern
- Postboten, Paketdiensten, Mess-Bestellern, Besuchern und

- Handwerkern freundlich Einlass gewähren,
- Pfarrbriefe drucken, Kopien anfertigen und bereitlegen,
- immer wissen, wann die Ehrenamtlichen mit den Kommunionkindern Kerzen verzieren oder wohin der Pfarrer gerade unterwegs ist.

Ihr Ausbilder bei der Batscheider
Knäckebrotfabrik schrieb die
passenden Worte, um unsere Christa
zu beschreiben: "Ihre ehrliche,
hilfsbereite und menschliche sehr
nette Wesensart machte Sie zu einem
ganz besonders sympathischen
Lehrling". Diese Wesenszüge, liebe
Christa hast du von deiner
Ausbildungszeit 1973 bis zu deinem
Renteneintritt beibehalten.

Im Namen des ganzen Pfarrverbandes ein herzliches Vergelts Gott für Deine Arbeit zum Wohl unserer Gemeinde.

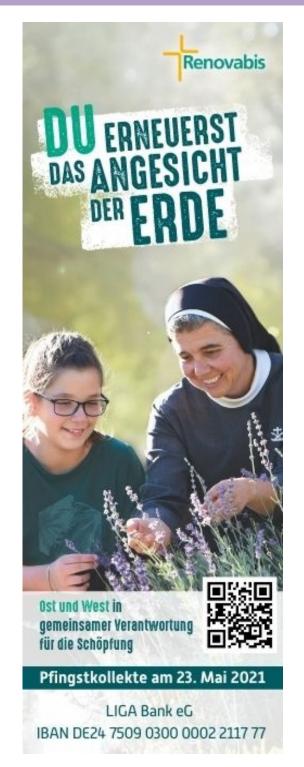
Frau Heike Rauh dürfen wir herzlich als Nachfolgerin begrüßen und ihr Gelegenheit geben, sich vorzustellen.

(Andreas Gams)

"Das tue ich gerne: mein Name ist Heike Rauh. Ich bin seit dem 01.03.2021 im Pfarrbüro in Aufkirchen als Pfarrsekretärin angestellt und werde die Aufgaben von Christa Wolf übernehmen. Ich lebe mit meinem Mann und meinen zwei Söhnen in Achmühle bei Eurasburg. Nach einer längeren Familienzeit habe ich eine neue Herausforderung gesucht, und hoffe, dass ich meine Erfahrungen als gelernte Hotelkauffrau und Assistentin in einem großen Wirtschaftsprüfungsunternehmen gut in der neuen Position einbringen kann. Als Ausgleich genieße ich gerne die Natur mit meiner Familie und Freunden in den Bergen oder in unserem Garten. Im Winter liebe ich das Skifahren, und bringe mein Wissen gerne als Skilehrerin Kindern bei. Wichtig sind mir ein gutes Miteinander, Kommunikation, Verständnis, Mitgefühl und das Herz an der richtigen Stelle."



Verabschiedung von Christa Wolf (v.l.n.r. Pfr. Albert Zott, Christa Wolf, Andreas Gams, Heike Rauh)



Mit dem Zitat von Papst Franziskus in seiner Enzyklika "Laudato si": "die Erde schreit auf, weil sie missbraucht und verwundet wird" rufen die Deutschen Bischöfe zur Renovabis-Kollekte auf, damit Umwelt-Wunden in Osteuropa beseitigt werden können.

10 Jahre Pfarrverband Aufkirchen

Mit Dekret vom 1. Mai 2011 wurde der katholische Pfarrverband Aufkirchen am Starnberger See errichtet. Zum Pfarrverband gehören die Pfarreien Aufkirchen, Höhenrain und Percha sowie die Kuratie Wangen. Leiter des Pfarrverbandes wurde der Aufkirchener Pfarrer Piotr Wandachowicz. Die Mitglieder des ersten Pfarrverbandsrats wurden von den Pfarreien im Herbst 2011 nominiert: (im Bild v.l.) Pater Joseph Posch, Pfr. Wandachowicz, Heinz Diehl, Anton Brunner, Beate Schad, Hubert Fersch, Siegfried Theimer, Thomas Pentenrieder, (sitzend:) Resi



Much, Maren Wetzstein-Demmler, Marlene Donath, Johanna Sailer, Helga Schuster, Diakon Robert Rausch.

Das Erkennungs-Emblem des PV Aufkirchen hat 2015 der Starnberger Künstler Gerhard Joksch beigetragen.



Bei der konstituierenden Sitzung am 08.03.2012 wurde Heinz Diehl zum 1. und Resi Much zur 2. Vorsitzenden (heute 1. Vors.) gewählt. Der feierliche

Gründungs-Gottesdienst mit Weihbischof Wolfgang Bischof und der Verlesung des Dekrets von Kardinal Reinhard Marx sowie der Übergabe der Ernennungsurkunde fand dann am 20.10.2012 statt.



Beim anschließenden Empfang im Aufkirchener Pfarrheim brachten die Bürgermeister von Berg und Starnberg Rupert Monn und Ferdinand Pfaffinger sowie der Pfarrer der ev. Gemeinde Berg Johannes Habdank ihre Glückwünsche zum Gelingen des neuen Pfarrverbands vor (im Bild: Rupert Monn, Heinz Diehl, Weihbischof Wolfgang Bischof und Pfarrer Piotr Wandachowicz). Nach der Versetzung von Pfr. Wandachowicz hat Pfr. Albert Zott 2017 die Leitung des PV mit neuen Ideen übernommen. Er wird von Pater Joseph Posch, Diakon Jozef Golian und den "Ruhestandspriestern" Pfr. Rupert Frania und Prälat Dr. Wolfgang Schwab unterstützt. Bis zu ihrem Tod im PV tätig waren die Pfarrer Roman Jobst und Anton Fürstenberger. In den gemeinsamen 10 Jahren hat die Organisation des PV sehr gut funktio-

niert. Das Zusammenwachsen zu einer

(ABr)

Einheit ist auf gutem Wege.

Samstag, 22.05.					
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für die Kirche			
18.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Rosenkranz und Beichtgelegenheit			
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Vorabendmesse			
		Dank und Bittmesse für Willy Lindner			
Sonntag, 23.05.		PFINGSTEN			
		Kollekte für Mittel- und Osteuropa "RENOVABIS"			
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe			
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst			
		für +Seelsorger u. Lehrer von Höhenrain; für +Gerhard			
		Galitz u. +Angeh.; für +Roman, Ottmar u. Margarete			
		Mayan			
9.15	Percha, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst			
10.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Pfarrgottesdienst für lebende und +Angehörige der			
		Familie Weber; für +Rosa Krönauer			
19.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Maiandacht für den Pfarrverband			
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Heilige Messe			
Monta	ag, 24.05.	PFINGSTMONTAG			
	a g, 24.05. Aufkirchen, Kloster	PFINGSTMONTAG Heilige Messe			
7.00					
7.00 9.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe			
7.00 9.00 9.15	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche	Heilige Messe Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst			
7.00 9.00 9.15 10.30	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche	Heilige Messe Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst			
7.00 9.00 9.15 10.30 Aufkir	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Heilige Messe Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst			
7.00 9.00 9.15 10.30 Aufkir	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche Aufkirchen, Wallfahrtskirche chen keine Abendmesse	Heilige Messe Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst			
7.00 9.00 9.15 10.30 Aufkir Dienst 7.00	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche Aufkirchen, Wallfahrtskirche chen keine Abendmesse tag, 25.05.	Heilige Messe Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst Heilige Messe			
7.00 9.00 9.15 10.30 Aufkir Dienst 7.00 19.30	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche Aufkirchen, Wallfahrtskirche chen keine Abendmesse tag, 25.05. Aufkirchen, Kloster Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Heilige Messe Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst Heilige Messe Heilige Messe Heilige Messe nach Meinung Sr. Maria Magdalena			
7.00 9.00 9.15 10.30 Aufkir Dienst 7.00 19.30 Mittw	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche Aufkirchen, Wallfahrtskirche chen keine Abendmesse tag, 25.05. Aufkirchen, Kloster Aufkirchen, Wallfahrtskirche och, 26.05.	Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst Heilige Messe Heilige Messe Heilige Messe nach Meinung Sr. Maria Magdalena Maiandacht			
7.00 9.00 9.15 10.30 Aufkir Dienst 7.00 19.30 Mittw 7.00	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche Aufkirchen, Wallfahrtskirche chen keine Abendmesse tag, 25.05. Aufkirchen, Kloster Aufkirchen, Wallfahrtskirche och, 26.05.	Heilige Messe Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst Heilige Messe Heilige Messe Heilige Messe nach Meinung Sr. Maria Magdalena			
7.00 9.00 9.15 10.30 Aufkir Dienst 7.00 19.30 Mittw 7.00 18.00	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche Aufkirchen, Wallfahrtskirche chen keine Abendmesse tag, 25.05. Aufkirchen, Kloster Aufkirchen, Wallfahrtskirche coch, 26.05. Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst Heilige Messe Heilige Messe Heilige Messe nach Meinung Sr. Maria Magdalena Maiandacht Heilige Messe in den Anliegen der Kirche Heilige Messe für +Johann Pentenrieder und +Eltern;			
7.00 9.00 9.15 10.30 Aufkir Dienst 7.00 19.30 Mittw 7.00 18.00	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche Aufkirchen, Wallfahrtskirche chen keine Abendmesse tag, 25.05. Aufkirchen, Kloster Aufkirchen, Wallfahrtskirche och, 26.05. Aufkirchen, Kloster Wangen, Pfarrkirche	Heilige Messe für +Anna Sing z. 100. Geburtstag Heilige Messe für +Pfarrer Roman Jobst Heilige Messe Heilige Messe Heilige Messe nach Meinung Sr. Maria Magdalena Maiandacht Heilige Messe in den Anliegen der Kirche Heilige Messe für +Johann Pentenrieder und +Eltern;			

Kirchenanzeiger 22.05. – 13.06.2021 9				
18.30	Harkirchen, St. Peter u. Paul	Heilige Messe für +Veronika Baumgartner; für +Helmut, Anna und Stefan Wolf; für + Martin Frick und +Marianne Brunner		
19.30	Mörlbach, St. Stephanus	Maiandacht		
Freita	g, 28.05.			
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für +Angehörige, Freunde und Wohltäter des Klosters		
19.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Heilige Messe für +Ursula Streitberger, +Kreszenz Endres u. +Elisabeth Weber		
Samst	ag, 29.05.			
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für +Wohltäter		
18.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Rosenkranz und Beichtgelegenheit		
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Vorabendmesse		
		für +Johann Pentenrieder und +Angehörige		
Sonnt	ag, 30.05.	DREIFALTIGKEITSSONNTAG		
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe		
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst für +Josef u. Markus Amler; für +Martin Buchner (JM), Annemarie u. Jakob Holze, +Elisabeth Buchner u. +Angeh. Buchner-Pirkl; für +Anna Stefke (JM), +Maria Heubisch (JM) u. +Angeh. Stefke-Heubisch; für +Rudolf Steuer, +Christa u. Ferdi Fischer, +Fini u. Erwin Jensch		
9.15	Percha, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst für +Johanna Kühner; für +Pfarrer Roman Jobst		
10.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Pfarrgottesdienst		
	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Heilige Messe für +Pfarrer Max Karbacher		
	Percha	Maiandacht an der Grotte in Percha		
Montag, 31.05.				
	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für +Angehörige Ücker		
19.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Rosenkranz für den Frieden in der Welt		
Dienst	tag, 01.06.			
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für +Mitschwestern		
8.00	Farchach, St. Nikolaus	Heilige Messe für +Angehörige der Familie Ücker		

Mittwoch, 02.06.						
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe				
		für +Angehörige der Fam. Ruppert				
Donnerstag, 03.06.		HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI –				
		Fronleichnam -Es können keine Prozessionen				
		stattfinden-				
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe				
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Festgottesdienst bei trockenem Wetter im				
		Freien vor der Kirche, bei Regen in der Kirche				
		für +Karl Kraus, +Veronika u. Josef Klostermeier u.				
		+Bruder Josef Klostermeier; für +Benedikt Much				
9.15	Percha, Pfarrkirche	Festgottesdienst				
10.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Festgottesdienst, bei trockenem Wetter im				
		Garten Pfarrhof, bei Regen in der Kirche				
10.30	Wangen	Festgottesdienst im Freien				
Freitag	g, 04.06.					
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe				
		in den Anliegen der Wohltäter unseres Klosters				
Samst	ag, 05.06.					
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für geistl. Berufungen				
18.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Rosenkranz und Beichtgelegenheit				
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Vorabendmesse				
Sonntag, 06.06.		10. SONNTAG IM JAHRESKREIS				
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe				
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst				
		für +Georg Kirschner u. +Angeh.; für +Geschwister				
		Feichtmair				
9.15	Percha, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst nach Meinung				
10.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Pfarrgottesdienst				
		für +Lydia Lang (JM); für +Justine von Stomm; für				
10.00	Auditoria de Natificia de La Cara	+Angeh. Fam. Thomas				
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Heilige Messe				
Monta	ag, 07.06.					
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für die Armen Seelen				

Dienst	tag, 08.06.			
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe		
		für +Angehörige, Freunde und Wohltäter des Klosters		
19.00	Allmannshausen, St. Valentin	•		
		für +Großeltern und +Verwandtschaft Wirtensohn		
Mittw	och, 09.06.			
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für +Angeh. der Fam. Ruppert		
18.00	Wangen, Pfarrkirche	Heilige Messe		
		für +Mihaela Fok		
Donne	erstag, 10.06.			
	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für unsere Priester		
	Kempfenhausen, St. Anna	Heilige Messe		
10.50	Kempremidasen, st. Anna	Tremge Wesse		
Freita	g, 11.06.	Heiligstes Herz Jesu - Hochfest		
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe		
		zu Ehren des hlgst. Herzen Jesu und i. d. Anliegen der		
10.00	Hillian and the BC and the Land	Wohltäter unseres Klosters		
19.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Heilige Messe zum Patrozinium		
		für +Josef, Ursula u. Konrad Monn		
Samst	ag, 12.06.			
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe		
		zu Ehren des Unbefl. Herzen Mariä		
18.30	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Rosenkranz und Beichtgelegenheit		
19.00	Aufkirchen, Wallfahrtskirche	Vorabendmesse für +Anton Meisinger		
Sonntag, 13.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS				
	- 6/			
7.00	Aufkirchen, Kloster	Heilige Messe für +Angeh. von Rambaldi		
	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche	Heilige Messe für +Angeh. von Rambaldi Pfarrgottesdienst		
	Aufkirchen, Kloster Höhenrain, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst		
	•	_		
9.00	•	Pfarrgottesdienst für +Leokadia Buchner (JM); für +Heinz Tonkel u.		
9.00	Höhenrain, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst für +Leokadia Buchner (JM); für +Heinz Tonkel u. +Onkel u. Tanten Bauer u. Göblmeier		
9.009.15	Höhenrain, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst für +Leokadia Buchner (JM); für +Heinz Tonkel u. +Onkel u. Tanten Bauer u. Göblmeier Pfarrgottesdienst		
9.009.15	Höhenrain, Pfarrkirche Percha, Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst für +Leokadia Buchner (JM); für +Heinz Tonkel u. +Onkel u. Tanten Bauer u. Göblmeier Pfarrgottesdienst für +Sofie u. Sebastian Schwandner		

Hier spielt die Musik

Mit vier festen Organisten kann sich die Pfarrei Aufkirchen sehr glücklich schätzen. Gerade in der momentanen Zeit, in der Volksgesang nicht erlaubt ist, sind wir über die musikalischen Fähigkeiten unserer Orgelspieler sehr dankbar.



Matthias Bauernfeind lebt in München und spielt seit etwa 2013 in Aufkirchen an der Orgel. Seit 2006 leitet er den Kirchenchor in Aufkirchen. Herr

Bauernfeind hat Mathematik studiert und als Teenager bereits erste Erfahrungen an der Orgel gesammelt. Mit 25 Jahren hatte er seine 1. Stelle als Organist. Ab 2001 besuchte Herr Bauernfeind in Wien und Bulgarien Meisterkurse als Dirigent, nahm Gesangsunterricht und leitet seitdem Chöre. Heute ist Herr Bauernfeind an der LMU München als Tutor für Mathematik tätig. Sein größter Wunsch ist die Restaurierung der Orgel in Aufkirchen, die sich aber aus Denkmalschutzgründen als recht schwierig erweist.



Dr. Thomas Felder lebt in Höhenrain. Er begann mit sieben Jahren Klavier zu spielen, mit 13 Jahren kam die Orgel dazu. Bereits mit 14

Jahren begleitete er seinen ersten Gottesdienst in Gernsbach, als er für den Weihnachtsgottesdienst einsprang. Ab diesem Zeitpunkt spielte er jeden Sonntag, bis ihn das Studium nach Freiburg verschlug. Seine zweite musikalische Leidenschaft ist das Cellospielen. Dieser geht er in einem Münchner Orchester oder zu besonderen Messen mit Familie Schad nach. An unsere Aufkirchner Orgel brachte ihn Pater Laurentius, der um seine Fertigkeiten an der Orgel wusste. Auch für ihn als Organist ist diese Zeit fordernd. Umso mehr schätzt er das Team, mit dem er diese Aufgabe teilt.



Lisbeth Reisnecker- Wilke lebt in Höhenrain und ist seit 2015 als
Organistin in Aufkirchen tätig. Seit ihrem 15. Lebensjahr begleitet sie
Gottesdienste an der

Orgel. Sie ist zudem leidenschaftliche Sängerin und arbeitet begeistert mit Chören. Immer wieder besucht sie Kurse und Fortbildungen hierzu. Die momentanen Anforderungen als Organistin sieht sie aufgrund des Verbotes des Gemeindegesangs, als Herausforderung, die Gottesdienste angemessen und lebendig zu gestalten. Besonders freut sie sich auf den Tag, wenn die ganze Gemeinde wieder zusammen mit der Orgel in das "Ehre sei Gott in der Höhe" einstimmt!



Marianne Grötz (geb. Darchinger) wohnt in Farchach. Seit etwa 2018, kurz nach ihrer Kirchenmusikprüfung in Augsburg, spielt sie die Orgel in Aufkirchen.

Davor hat sie schon im Malteserstift in Percha bei den Gottesdiensten an der Orgel ausgeholfen. In der Berufsfachschule für Musik belegte sie im Hauptfach Gitarre und machte darin auch ihren Abschluss.

Über ein Förderprogramm für Nachwuchsorganisten entdeckte sie ihre Liebe zur Orgel.

Bei allen Orgelspielern, Sängerinnen und Sängern, dem Aufkirchner Kirchenchor sowie der Lüßbacher Blasmusik, möchten wir uns im Namen der Pfarrei herzlich bedanken. Sie alle tragen in großem Maße dazu bei, dass unsere Gottesdienste so festlich und stimmungsvoll sind. (Regina Springer & Thea Luppart-Würf)

Caritas - Nächstenliebe

Der Deutsche Caritasverband ist Dachverband des Caritas- und



Wohlfahrtsverbands der kath. Kirche in Deutschland. Caritasarbeit ist Hilfe für

Menschen in Not, v.a. für Benachteiligte und Schwache. Der Caritas-Seniorenkreis ist der Kreis ehrenamtlicher Damen, die im Pfarrverband Aufkirchen im Einsatz sind. Er lädt alle Seniorinnen und Senioren normalerweise zum 1. Mittwoch des Monats zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim ein. Das abwechslungsreiche Programm wird gut angenommen: Wallfahrten mit dem Bus zu sehenswerten Zielen, Kaffeefahrten oder Sommerfeste. Es macht dem Team um Anneliese Doll Freude, die Älteren zu verwöhnen. Wer mithelfen möchte, ist herzlich willkommen. Tel. 08151-51734.

(Anneliese Doll)

"Der Herr Pfarrer kommt wieder!"
Die Freude der Kinder ist jedes Mal
groß, wenn Herr Pfarrer Zott seinen
Besuch im Kindergarten St. Maria
ankündigt. Unter Einhaltung der
Hygienevorschriften besucht er
regelmäßig die Kinder zur Bibelstunde.
Auch in diesen schweren Zeiten ist es
ihm ein Anliegen, den Jüngsten der
Gemeinde den Glauben nahezubringen und ihnen Kraft und Zuversicht zu schenken. Er erzählt biblische
Geschichten und begleitet diese
lebhaft mit Dias, Liedern und Worten
voller Freude. (Text, Fotos: Ines Pliessnig)

Ein herzliches Dankeschön dafür!



Fin Blick zurück:

Advent bis Ostern in Höhenrain

Im Advent 2020 gab es eine Premiere. In den Fenstern des Pfarrheims entstand ein wunderschöner Adventskalender, gestaltet von Kindergartenkindern, Erstkommunionkindern, Firmlingen und kreativen Pfarreiangehörigen. Besonders abends erstrahlten die Fenster und zogen einige Betrachter an. Vielen Dank an alle, die sich beteiligt haben, besonders an Fam. Much für die praktische und manchmal ein bisschen komplizierte Umsetzung.



Mit großer Freude konnten die Gottesdienste an Weihnachten und Ostern trotz Pandemie gefeiert werden. Besonders schön war das Orgelspiel von Gregor Wacker und an den Festtagen die Stimmen von Lena und Anna Hochstraßer. Bei dieser schönen Musik konnte man kurzzeitig alle Einschränkungen vergessen.



Der Auferstandene in der Pfarrkirche Herz Jesu Höhenrain

Harte Zeiten für Kolping

Ein Sozialverband ohne soziale Kontakte – kaum machbar. Trotzdem stellen wir uns der Aufgabe: Wir sind sehr froh, dass wir unsere Altkleider-Sammelaktion erfolgreich durchführen konnten.

An Ostern riefen wir auf, Ostereier zu bemalen und Schmuck für die Kirche zu erstellen.



Und eine Kolping-Maiandacht mit Pater Joseph gab es auch. Wie geht es weiter?

Die Bergmesse am Wallberg ist am 18. Juli geplant und eine Familienrallye wollen wir im Sommer auch wieder stattfinden lassen. Hoffen wir, dass sich bis dahin die Lage entspannt.

(Markus Pfeiffer)

Mein Lieblingsgebet

Unsere PVR-Vorsitzende Resi Much sagt über Ihr Lieblingsgebet: "Ein altes Gebet, das ich sehr mag. Und egal, wie lange es dieses Gebet schon geben mag. Es ist immer noch aktuell und es hilft mir in jeder Lebenslage":

Gebet zur Mutter von der immerwährenden Hilfe

Jungfrau, Mutter Gottes mein, lass mich ganz Dein eigen sein! Dein im Leben, Dein im Tod, Dein in Unglück, Angst und Not, Dein in Kreuz und bitt'rem Leid, Dein für Zeit und Ewigkeit. Jungfrau, Mutter Gottes mein, lass mich ganz Dein eigen sein! Mutter, auf Dich hoff und baue ich. Mutter, zu Dir ruf und seufze ich. Mutter, Du gütigste, steh mir bei! Mutter, Du mächtigste, Schutz mir leih!

O Mutter, so komm, hilf beten mir! O Mutter, so komm, hilf streiten mir! O Mutter, so komm, hilf leiden mir! O Mutter, so komm, und bleib bei mir! Du kannst mir ja helfen, o Mächtigste. Du willst mir ja helfen, o Gütigste.

Du musst mir nun helfen, o Treueste. Du wirst mir auch helfen, o Barmherzigste.

O Mutter der Gnade, der Christen Hort,

Du Zuflucht der Sünder, des Heiles Pfort,

Du Hoffnung der Erde, des Himmels Zier,

Du Trost der Betrübten, ihr Schutzpanier! Wer hat je umsonst Deine Hilf angefleht?

Wann hast Du vergessen ein kindlich' Gebet?

Drum ruf ich beharrlich, in Kreuz und in Leid,

Maria hilft immer, sie hilft jederzeit. Ich ruf voll Vertrauen im Leiden und Tod,

Maria hilft immer, in jeglicher Not. So glaub' ich und lebe und sterbe darauf,

Maria hilft mir in den Himmel hinauf. Amen.



Bild: aus Pfarrbriefservice.de

Morgen wird man wieder glauben?!

... unter diesen Titel stellte Thomas
Hürten, Fachreferent der
Glaubensorientierung in der
Erzdiözese München und Freising,
seinen Vortrag auf der OnlineFrühjahrsvollversammlung des
Dekanatsrats Wolfratshausen.
Falsche Hoffnungen dürfen wir uns
nicht machen: Der Christliche Glaube
wird in der Gesellschaft weiter
deutlich verblassen, es
"verschwinden" mehr Christen durch
Austritt, Desinteresse und Tod als
Neue dazukommen.

Besonders frustrierend ist das auch für Eltern, die den eigenen Glauben scheinbar nicht an ihre Kinder weitergeben können.

Magere Zukunftsaussichten? Ja. Hoffnungslose? Hürten zieht eines der Osterevangelien (Joh 21,6f) heran. Jesus fordert Petrus und die Apostel auf, nach einer fruchtlosen Nacht die Netze erneut auszuwerfen, zur anderen Seite: Das Ergebnis ist überreich!

Entscheidend ist nicht, wie viele sich für Gott *nicht* interessieren, sondern die Gewissheit, dass Gott nicht aufhört, sich für *uns* zu interessieren. Hürten führt viele Beispiele von Menschen an, die ganz unterschiedlich zum Christentum kommen. Oft entfalten sich Begegnungen und Erlebnisse erst viel später, unser Reden über den *eigenen* Glauben kann ungeahnte Wirkung

entfalten – oft erst viele Jahre später. Er empfiehlt abschließend u.a. "Mehr Predigt, die an Glaubensfragen und - suche orientiert ist; mehr Information über das, was wir glauben, mehr persönliche leidenschaftliche Überzeugung in der Predigt, überhaupt mehr Sprechen über die Art, wie ich und was ich glaube. Wir sind für die Ausbreitung des Glaubens wichtiger als wir meinen. Und wir sind gesuchter als wir meinen." Auch Sie als Leserin und Leser!

Den vollständigen Text finden Sie – auch zum Anhören! – auf unserer Homepage (Reiner Pittinger)



Wer ist der Heilige Geist?

Der Heilige Geist ist Gott, wie der Vater Gott ist und der Sohn Gott ist. Er ist die Liebe zwischen dem Vater und dem Sohn.

Wie sieht der Heilige Geist aus?

Das wissen wir nicht. Niemand hat den Heiligen Geist gesehen. Aber man kann ihn spüren. Die Bibel beschreibt ihn in vielen starken Bildern: Er ist gewaltig wie Feuer, sanft wie eine Taube, mitreißend wie ein Sturm, zart wie ein feines Säuseln.

Text: aus "Youcat for Kids" Katholischer Katechismus für Kinder und Eltern.

Bild: pfarrbriefservice.de

Die Geschichte der Lourdesgrotte von Percha

Im Marienmonat Mai feiert unsere Pfarrei jedes Jahr eine Maiandacht in der Lourdesgrotte von Percha. In diesem Jahr treffen sich die Gläubigen am 30.5.21 um 19.30 Uhr direkt an der Mariengrotte zur Maiandacht. Die Perchaer lieben ihr Kleinod und jeder, der die Grotte zum ersten Mal besucht, ist berührt von der schönen Atmosphäre an diesem Ort. Auf Nachfrage bei Schwester Canisia der Ursberger Josefskongregation haben wir dankenswerterweise einen kleinen Auszug aus ihrem Archiv bekommen: "Dominikus Ringeisen, Gründer der Ursberger Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, hatte 1884 in Ursberg ein ehemaliges Kloster erworben. Frau Theresia Fack aus München besuchte die Einrichtung. Von Mitleid gerührt, schenkte sie ihm zwei neugebaute Villen in Percha, die am 2. Mai 1895 in seinen Besitz übergingen". Weiter berichtet die Chronik: "1898 - Eine große Freude bereitete heuer unseren Schwestern in Percha die gute Frau Elise Stadler aus Augsburg. Sie ließ nämlich im Park unserer Villa Theresia von einem Fachkundigen aus München eine schöne Lourdesgrotte erbauen. Die Statue stammt aus einem Pariser Geschäft und wurde an der Grotte in Lourdes berührt. Die Einweihung fand statt am 18.7.1898 durch H.H. Kaplan Greisel.



Es war eine bescheidene, aber wirklich herzerhebende Feier, der außer der Klosterfamilie auch die anwesenden Sommergäste beiwohnten". Nach dem Weggang der Schwestern ging das Gelände um die Grotte in den Besitz der Stadt Starnberg über. Ursprünglich ging die Prozession von der ehemaligen Klostermühle weg über die Wiesen und eine kleine Brücke zur Grotte. Der Weg in dem kleinen Park, der übers Jahr immer zuwächst, wurde zunächst vom damaligen Hausmeister des Seniorenheims Martin Frick gepflegt. Danach haben Herr Kreuzpointner und nach ihm H. Fersch und L. Böck die Arbeiten ehrenamtlich weitergeführt, bis sich die Stadt seit letztem Jahr um eine Ausholzung und Neugestaltung gekümmert hat. Die Blumenanpflanzung und die Ausschmückung der Grotte liegen seit vielen Jahren in den Händen von Frau Kreuzpointner und Frau Helga Schuster. Ihnen allen sagen wir ein herzliches Vergeltsgott für ihre Mühen. Möge uns der Bittgang zur Grotte noch lange erhalten bleiben.

(Schwester Canisia, Helga Schuster, Beate Schad, Bild: Regina Färber)

Dr. Schwab 25 Jahre in Wangen



Seit einem Vierteljahrhundert feiert Dr. Wolfgang Schwab alle Feste und Stationen des Kirchenjahres mit der Pfarrgemeinde Wangen – und damit länger als alle seine Vorgänger. PGR und Gemeinde bedankten sich im Februar für die gute Zusammenarbeit und langjährige Treue. (ThP)

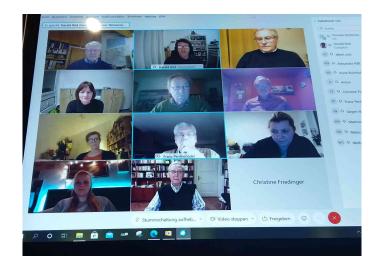
Was ist eigentlich der Michaelsbund? Unser PGR-Mitglied Rebecca Neubarth kann die Frage beantworten: "Der Sankt Michaelsbund ist der Herausgeber der Münchner

Kirchenzeitung. Doch wussten Sie, dass es auch ein Münchner Kirchenradio gibt? Täglich wird hier Aktuelles und Interessantes aus dem

Erzbistum München und Freising präsentiert. Persönliche Geschichten, das aktuelle Angebot von Kolping oder die Aktionen der Caritas finden hier Gehör, Jeden Abend werden auch der Gottesdienst aus dem Münchner Dom und die neuesten Nachrichten aus dem Vatikan übertragen. Im Rahmen meines Praktikums beim Sender hatte ich die Möglichkeit selbst Beiträge zu produzieren, Interviews zu führen und Schnittarbeit zu lernen. Ich habe mich unter anderem mit den Wegkreuzen in Wangen, der neuen App der Jesuiten und dem Auftakt zum Bahnpilgern nach Altötting beschäftigt. Das Münchner Kirchenradio bietet aber nicht nur spannende Themen, sondern auch die Musik bringt in Schwung. Wer jetzt einmal selbst reinhören möchte kann das jederzeit über DAB+ oder auf der Website – mkonline.de. In der Mediathek finden sich zudem verschiedenste Podcasts und ältere Beiträge."



PGR Wangen online Anfang März 2020 hatte sich der Wangener Pfarrgemeinderat zuletzt getroffen – damals noch wie gewohnt im Pfarrheim. Inzwischen hat sich die Welt verändert, viele Besprechungen finden nun im virtuellen Raum statt, so auch die letzte Sitzung des PGR.



Ostern zu Corona-Zeiten

2020 war das erste Osterfest in der 100jährigen Geschichte der Wangener Pfarrgemeinde, an dem es keine Gottesdienste in der Ulrichskirche gab. Auch 2021 war aufgrund der Pandemieregeln an Feierlichkeiten in der kleinen Kirche nicht zu denken. Angespornt durch den großen Erfolg einer Christmette im Freien an Weihnachten wurde über entsprechende "Outdoor-Aktivitäten" nachgedacht. Die ständig wechselnden Bestimmungen forderten eine maximale Flexibilität. Man konzentrierte sich schließlich auf Palmsonntag und die Osternacht und hoffte auf einen "holden" Wettergott.

Am Palmsonntag trugen die Kinder die Palmzweige vom Pfarrheim zum Kirchenvorplatz. Dort wurde der Zug von vielen Besuchern und einer Bläsergruppe empfangen. Mit liturgischen Texten und Musik, der Leidensgeschichte, der Palmweihe und Gedanken von Prälat Dr.

Wolfgang Schwab wurde der Tag unter blauem Himmel zum Festtag. Die Osternacht musste wegen der Ausgangssperre kurzfristig vorverlegt werden. Wer nicht daran teilnehmen konnte hatte die Möglichkeit, die Feier im Internet zu verfolgen. Sie fand wieder im Seyrerhof statt. Bläsergruppe und Schola sorgten für österliche Musik. Das Osterfeuer wurde entzündet und begleitete die gesamte Feier. Die Osterkerzen aus Wangen und Neufahrn wurden geweiht und das Osterwasser und das Licht der Osterkerze regelkonform verteilt. Auch die Speisensegnung war möglich.



Das Krippenhäuschen vom Hl. Abend war zur Golgatha-Kapelle umgebaut worden. Ein- und Ausgang und die Platzvergabe mussten geklärt werden und auch die technische Übertragung musste ja live funktionieren. Die stimmungsvolle Gestaltung erhielt viel Lob und ermutigte alle, neue Wege zu wagen, wenn die gewohnten nicht zur Verfügung stehen. (jn)

20

Priester - Pfarrbüros - Impressum

Pfarrer Albert Zott

Pater Joseph Posch

Pfarrer i. R. Rupert Frania

Diakon Jozef Golian

Verwaltungsleiter Andreas Gams

Tel. 08151-9987980

Tel. 08151-9980190

Tel. 08151-99879813



Aufkirchen: Lindenallee 2 82335 Aufkirchen

Tel. 08151-9987980 Fax 08151-99879821

Mail-Adresse: Mariae-himmelfahrt.aufkirchen@ebmuc.de

Internet: www.pfarrgemeinde-aufkirchen.de

Bürozeiten: Mo. 9.00 - 11.00 Uhr, Di. Do. Fr. 9.00 – 12.00 Uhr



Höhenrain: Kirchanger 6 82335 Höhenrain

Tel. 08171-214830 Fax 08171-2148320

Mail-Adresse: Herz-jesu.hoehenrain-berg@ebmuc.de Internet: www.pfarrgemeinde.hoehenrain.de

Bürozeiten: Mo. Do. 8.30 – 11.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr



Percha: Berger Str. 17 82319 Percha

Tel. 08151-12900 Fax 08151-666972

Mail-Adresse: St-christophorus.percha@ebmuc.de

Internet: www.christophorus-percha.de

Bürozeiten: Montag und Mittwoch, 9.00 – 11.30 Uhr



Wangen: Pfarrweg 5 82319 Wangen

Internet: www.pfarrweb.de

Bürozeiten: siehe Pfarrbüro Percha



Pfarrverband: siehe Pfarrbüro Aufkirchen

Internet: www.pfarrverband-aufkirchen.com Mail-Adresse: info@pfarrverband-aufkirchen.com

Herausgeber: Pfarrverband Aufkirchen

Verantwortlich: Pfarrer Albert Zott

Redaktionsteam: Anton Brunner, Regina Färber, Thomas Pentenrieder,

Claudia Ehrhardt, Resi Much

Layout: Anton Brunner, Helga Müller Titelbild: Albert Zott

Design: Gerhard Joksch – STA 2015

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

